



# KASSENUNABHÄNGIGE EINKOMMEN

Mit Vereinsarbeit Folgeeinnahmen generieren

**Physiotherapeutische Kernkompetenzen liegen unter anderem in der Betreuung von Vereinsmannschaften im Sport wie von Individualsportlern. Wie sich damit Geld verdienen lässt? Ein Physiotherapeut berichtet**

Für eine Physiotherapie-Praxis können kassenunabhängige Leistungen ein wichtiges zusätzliches Standbein darstellen, um wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Sportmannschaften oder Individualsportler therapeutisch zu begleiten, bietet in diesem Kontext vielfältige Möglichkeiten. Derartige Angebote stellen einen effektiven Mehrwert für die Praxis dar.

## **Kontaktaufnahme**

Die einfachste Form mit entsprechenden Vereinen Kontakt aufzunehmen, besteht darin, sie gezielt anzuschreiben und die physiotherapeutischen Dienste direkt anzubieten.

Dies können sein: Sportbetreuung im Training, Wettkampf oder Spiel,

Athletiktraining, Krafttraining, Mobilitätstraining, Faszientraining, Trainer-schulungen, Behandlung, Rehabilitation, Tape oder Flossing. Oft werden Praxen bzw. die Physiotherapeuten auch von Patienten, die selbst im Verein sportlich aktiv sind, in der Therapie darauf angesprochen.

Sportler sind immer auf der Suche nach

Tipps, Tricks und Ratschlägen für ihre Sportart – um ihre Leistung zu optimieren oder um vorhandene Beschwerden zu reduzieren. Das sind klassische Situationen, in denen man gezielt einhaken und seine Betreuungsdienste guten Gewissens anbieten kann und sollte.

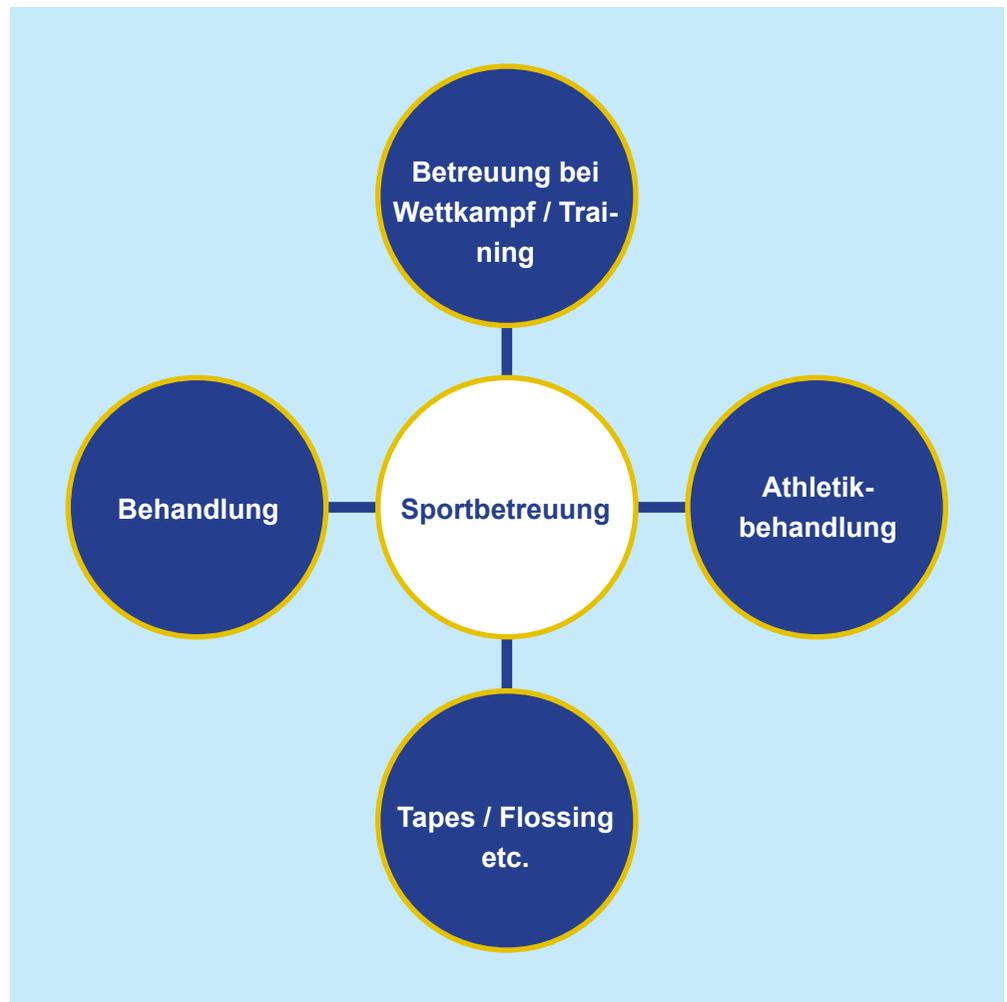
Ein weiteres, Erfolg versprechendes Vorgehen besteht darin, einem Sportverein selbst beizutreten und so für den erforderlichen Berührungspunkt zu sorgen. Oder Sie nutzen „alte“ Kontakte aus ihrer aktiven Sportzeit. Nicht selten ergeben sich solche Kontaktmöglichkeiten aus den Vereinsmitgliedschaften der eigenen Familienmitglieder, beispielsweise der Kinder.

Auch ein Vortrag bietet eine gute Gelegenheit, mit Sportvereinen in Kontakt zu treten. Als Referat eignen sich sportartspezifische oder trainings- bzw. therapierelevante Themen, zum Beispiel „Sportverletzungen“ oder „Häufige Verletzungen im Handball“.

## Kooperationsmodelle

Um die Zusammenarbeit mit Mannschaften oder Einzelsportlern effektiv zu gestalten, ist es sinnvoll, sich zuerst Gedanken darüber zu machen, was und in welchem Umfang innerhalb einer Sportbetreuung angeboten werden kann und soll. Kalkulieren Sie den aktuell anzunehmenden wöchentlichen Zeitaufwand so gut es geht.

Mit dieser Planung lassen sich den Vereinen konkrete Vorschläge unterbreiten. Sportler und Vereine wollen natürlich möglichst viele Leistungen für einen geringen Kostenaufwand. Zwischen dem Anspruch der Vereine oder des Sportlers und dem auch wirtschaftlich noch darstellbaren An-



gebot des Therapeuten muss nun ein gangbarer Mittelweg gefunden werden. Alternativ können mit dem Service einer Sportbetreuung auch langfristige ökonomische Ziele verfolgt und erreicht werden.

## Honorarkalkulation

Sportvereine haben in den unteren bis mittleren Spielklassen ein sehr

begrenztes Budget und können für physiotherapeutische Dienstleistungen wenig bis gar kein Geld aufbringen. Doch dieser Umstand muss nicht sofort entmutigen. Zwar ist das Sprichwort: „Die ganze Kunst ist nichts Wahres, ohne Aussicht auf Bares“, sehr wahr – jedoch lohnt es sich, manchmal auch eine Gegenrechnung aufzumachen und über den sprichwörtlichen Tellerrand hinaus zu schauen.

### Mehrere Möglichkeiten der Honorarvereinbarung bei Sportbetreuung

#### Optimallösung:

50,00 Euro und mehr pro Stunde

#### Alternativ:

50,00 Euro pro Spiel / Wettkampf (inklusive Betreuung der Trainingszeit)

#### Praxisorientierte Honorarlösung:

Mindestumsatz: 31,00 Euro pro Stunde (Berechnung auf der Basis von 2 x KG)

#### Individuell:

Nach Absprache und unter Berücksichtigung aller evtl. Vorteile wie Werbung, Rekrutierung neuer Patienten etc.

Erstrebenswert und angemessen wäre in diesem Bereich eine Honorierung der therapeutischen Betreuungsleistungen von 50 bis 60 Euro pro Stunde. Leider ist das nicht besonders realistisch. Selbst in der Physiotherapie-Praxis liegen die durchschnittlichen Stundensätze zwischen 35 und 43 Euro, je nach Struktur und Angebot. Beispielsweise für zwei Mal Manuelle Therapie könnten Sie ungefähr 36 Euro pro Stunde verlangen, bei zwei Mal KG kämen Sie auf etwa 31 Euro pro Stunde. Bei der Berechnung mit zwei Mal Manuelle Therapie plus Zusatzleistungen wie Fango oder Elektrotherapie könnten auch höhere Stundensätze erreicht werden.

Diese Werte können Sie als Verhandlungsbasis heranziehen. Überlegen Sie sich, wo Ihre individuelle Schmerzgrenze bei der Honorarfrage liegt und berücksichtigen in Ihrer Kalkulation die Synergieeffekte wie Werbewirksamkeit und das mögliche Rekrutieren von neuen Patienten. Eventuell lohnt sich der Aufwand sogar noch, selbst wenn Sie die Betreuung für eine Saison lang gegen ein geringeres Honorar oder gar umsonst übernehmen.

### Materialkosten

Einen besonderen Kostenaufwand stellen immer auch die benötigten und eingesetzten Materialien zur effektiven Sportbetreuung dar, wie zum Beispiel Tapes, Binden, Spray, Massagelotion oder Kältemittel.

Die Kosten für den sportphysiotherapeutischen Materialaufwand sollten in jedem Fall schon vor der Aufnahme der Sportbetreuung geregelt werden. Nur so gehen Sie sicher, dass Sie nicht auf den anfallenden Ausgaben sitzenbleiben.



Abb.: © shutterstock.com / matmix

### Praxisbeispiel

#### Denk- und Verhandlungshilfe – Zeit ist Geld

##### Zeitaufwand für die Betreuung einer Fußballmannschaft

Bei der Sportbetreuung können pro Heimspiel ca. zwei Stunden, für ein Auswärtsspiel (je nach Anfahrt) ca. fünf Stunden im Durchschnitt eingeplant werden. Der Zeitaufwand für das Training kann mit ca. zwei Stunden pro Woche eingeplant werden. Bei dieser Kalkulation entfallen 14 Stunden pro Monat auf die Spielbetreuung mit zwei Heimspielen und zwei Auswärtsspielen. Mit vier mal zwei Stunden Trainingsbetreuung kommen Sie im Monat auf acht Stunden.

= insgesamt 22 Stunden pro Monat

##### Gegenrechnung: Vergütung der Arbeitszeit in der Praxis

Dieser Umsatz lässt sich generieren, wenn Sie diese Betreuungszeiten in die Arbeit in der Praxis investieren:

22 Std. x 31 Euro (minimale Berechnung: 2 x KG pro Stunde) = 682 Euro / Monat

22 Std x 50 Euro (hoher Stundensatz - 2 x MT + Zusatzleistungen) = 1.100 Euro / Monat

### TIPP

Wenn anfangs eine volle Erstattung Ihrer Auslagen und Ihrer Arbeitszeit nicht möglich ist, dann vereinbaren Sie, honorierte Vorträge und Trainerschulungen halten zu können und verfolgen Sie Langzeitziele: neue Patienten gewinnen, zusätzlichen Arbeitsplatz in der Praxis aufbauen und sichern, Werbeeffekte nutzen, Präsenz zeigen durch Vorträge oder Workshops für Sportler, eine Spezialisierung aufbauen und erweitern. Nutzen Sie die Synergieeffekte der Vereinsbetreuung intensiver und bauen Sie so Ihre Kapazitäten aus.

Am besten lassen Sie sich vom Verein die Kostenübernahme bestätigen. Sie können die Verantwortlichen auch bitten, diese Dinge des Gebrauchs selbst zu organisieren und zu besorgen. Stellen Sie allerdings vorher eine genaue Liste dafür auf und klären Sie nicht erst im Nachhinein den Bedarf mit Ihren Ansprechpartnern ab.

Der Betrag für ein komplettes Kofferset (Koffer + Inhalt) in der Sportphysiotherapie ist beispielsweise mit 400 bis 600 Euro anzusetzen, also recht kostspielig. Alternativ können Sie sich jedoch einen leeren Koffer zu einem

Preis von 120 bis 150 Euro kaufen. Die individuelle Bestückung eines Koffers kommt Sie zusätzlich auf 120 bis 180 Euro. Außerdem ermöglicht Ihnen ein leerer Koffer, Ihren

### TIPP

Interessant ist die sogenannte „Übungsleiterpauschale“ in § 3, 26 EStG. Sie regelt, dass Einnahmen aus diesen Tätigkeiten – für eine öffentliche oder gemeinnützige Institution wie eben einen Sportverein – bis zu einer Obergrenze von 2.400 Euro pro Jahr steuer- und sozialabgabefrei sind. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Steuerberater. So kann man eine „brutto für netto“ Lösung andenken und das bei der Honorarverhandlung mit einkalkulieren.

eigenen Materialvorlieben, die jeder Betreuer hat, nachzugehen. Also eine durchaus überlegenswerte Variante!

Die Herangehensweisen und die Ausgestaltung solcher Kooperationen müssen immer individuell geregelt und organisiert werden. Dies waren ein paar Anregungen, vor allem hinsichtlich der finanziellen Möglichkeiten, die sich für Sie eröffnen könnten.



Kay Bartrow  
Physiotherapeut und  
Heilpraktiker (PT)  
Lehrbeauftragter für Physiotherapie  
E-Mail: physiotherapie4u@gmx.de



Abb.: © shutterstock.com / matimix

## THERA-BIZ CHECKLISTE

### Mögliche Konstellationen der Betreuungsangebote:

- ✓ **Betreuung nur während der Spielzeit** (Wettkampf bei Individualsportlern) – zu bedenken gibt es hierbei immer: Es gibt Heimspiele und Auswärtsspiele (zeitlich aufwändiger).
- ✓ **Betreuung ausschließlich während der Trainingszeiten** – hier kommt es unter anderem darauf an, welche Rolle der Therapeut in der Trainingsgestaltung einnimmt: Übernimmt er Teilaspekte des Trainings und gestaltet er diese selbst (z.B. Athletiktraining, Mobilitätstraining, Krafttraining etc.), ist der Zeitaufwand sicherlich höher einzuschätzen.
- ✓ **Betreuung während Training und Wettkampf** – das bringt zusätzliche Behandlungseinheiten für die Spieler (auf ärztliche Verordnung oder als Selbstzahlerleistung) und beinhaltet vorbereitende, präventive und leistungssteigernde Maßnahmen (Tapes, Flossing etc. als Selbstzahlerleistung).